



Pflichtenheft / Leistungsbeschreibung

Geschäftsstelle Verein Energie AR/AI

Version 1

1 Ziele und Leitlinien

In Ergänzung zu den Tätigkeiten der kantonalen Energiefachstellen, hat der Verein "Energie AR/AI" zum Ziel, den rationellen Einsatz von Energie sowie die Verwendung erneuerbarer Energien in den Kantonen Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden zu fördern.

Für die Arbeit der Geschäftsstelle des Vereins gelten die folgenden Leitlinien:

1. Die Geschäftsstelle nimmt eine engagierte Rolle ein. Aktiv werden wichtige Kontakte aufgebaut und neue Projekte in Angriff genommen.
2. Sie positioniert sich in den Kantonen Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden als zentrale Schalt- und Anlaufstelle für den Energiebereich. Bestehende private oder öffentliche Beratungsangebote dürfen dadurch nicht konkurriert werden.
3. Sie nimmt die Koordination zwischen den verschiedenen Akteuren im Energiebereich wahr und dient als gemeinsame Plattform. Sie arbeitet eng mit allen Kompetenzzentren in der Region zusammen (Hauseigentümerverband, Appenzeller Energie, Energieversorger, usw.).
4. Wo immer möglich, soll auf den wirtschaftlichen Nutzen eines effizienten Energieeinsatzes und der Verwendung erneuerbaren Energien, welche oft nur durch eine langfristige Perspektive ersichtlich wird, hingewiesen werden.
5. Sie sensibilisiert für die Notwendigkeit eines sorgsamen Umgangs mit Energie und motiviert zu konkreten Verhaltensänderungen beim Energieverbrauch.
6. Sie unterstützt generell alle Initiativen, welche eine rationelle Energienutzung und den vermehrten Einsatz erneuerbarer Energieträger zum Ziel haben.
7. Sie koordiniert die Tätigkeiten mit den kantonalen Energie-Fachstellen.
8. Sie hat einen Geschäftssitz in der Ostschweiz oder die Bereitschaft nach Auftragserteilung eine Zweigniederlassung in den Kantonen AR oder AI zu gründen.

2 Aufgaben

Die vielfältigen Aufgaben, die sich aus den obigen Zielsetzungen ergeben, lassen sich in folgende Bereiche gliedern:

- Beratung und Information
- Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung
- Animation und Networking
- Erfolgskontrolle, Unterstützung Verein und Vorstand
- Beurteilung von Beitragsgesuchen für Appenzell Ausserrhoden

Die Aufzählung ist nicht abschliessend. In Zukunft können sich die Schwerpunkte verlagern, neue Aufgaben dazu kommen und bisherige wegfallen. Es ist selbstverständlich, dass nicht alle Arbeiten gleichzeitig angegangen werden können. Das Jahresprogramm wird in Absprache mit dem Vereinsvorstand festgelegt.

2.1 Beratung und Information

Betrieb einer öffentlichen Anlaufstelle für sämtliche Fragen im Zusammenhang mit Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Die Beratung erfolgt telefonisch oder vor Ort.

- Vorgehensberatung vor energierelevanten Entscheiden oder bei der Vorbereitung von Beitragsgesuchen;
- Impulsberatung erneuerbar heizen;
- Auskunftsstelle über die Bedingungen der kantonalen Förderprogramme;
- Vermitteln von Spezialisten für Detailberatung, Planung und Ausführung sowie von Referenzobjekten;
- Erarbeiten und nachführen von Listen mit Referenzobjekten;
- Sammeln und abgeben von Informationsmaterial (z.B. Broschüren und Merkblätter von BfE, AfU, VhE, InfoEnergie, Swisssolar, Minergie, EW's, usw.)

2.2 Öffentlichkeitsarbeit / Weiterbildung und Informations-Netzwerk

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit:

- Organisieren und durchführen von öffentlichen Anlässen: Informationsveranstaltungen, Produktausstellungen, Besichtigungen, usw.;
- Nationale und regionale Aktionen aufnehmen und ihre Umsetzung unterstützen;
- Erarbeiten von Informationsmaterial zu spezifischen Themen;
- Medienarbeit: Medienkonferenzen zu speziellen Projekten oder Anlässen, Medienmitteilungen, Artikel in Zeitungen, usw.;
- Bekannt machen der Dienstleistungen der Geschäftsstelle und werben von neuen Mitgliedern für den Verein.

Weiterbildung für spezifische Zielgruppen:

- Organisation und Vermitteln von Kursen, Tagungen, Lehrgängen, Workshops, usw. für unterschiedliche Zielgruppen (z.B. Holzgewerbe, Bauherren, Gemeinden);
- Schulen animieren, das Thema "Energieeffizienz und erneuerbare Energien" zu behandeln, vermitteln von Unterrichtshilfen, motivieren Schulprojekte zu lancieren;
- Referate in Gemeinden, in Unternehmen und an Tagungen.

Information-Netzwerk:

- Aufbau und Pflege eines breiten Kontaktnetzes mit möglichst allen bestehenden öffentlichen und privaten Stellen in den Kantonen und den angrenzenden Regionen, welche sich mit Fragen der effizienten Energienutzung und der Verwendung erneuerbarer Energien befassen;
- Insbesondere wird ein enger Kontakt mit den kantonalen Energie Fachstellen gepflegt, von welchen der Geschäftsstelle fallweise oder mittels Leistungsauftrag auch gewisse Aufgaben übertragen werden können;
- Aufbau und Pflege regelmässiger Kontakte zu Gemeinden, Gewerbe und Industrie, ausloten von Problemen und Wünschen, informieren und unterstützen, langfristige Wirtschaftlichkeit einer rationellen Energienutzung aufzeigen.

2.3 Erfolgskontrolle und Unterstützung Verein und Vorstand

Die zentralen Aufgaben der Geschäftsstelle sind:

- Vorgehensberatung und Information
- Öffentlichkeitsarbeit und Auftritte nach aussen
- Informations-Netzwerk und Motivation
- Veranstaltungen gemäss Jahresprogramm
- Beurteilung von Beitragsgesuchen in Appenzell Ausserrhoden (im Auftragsverhältnis)
- Erfolgskontrolle

Die Geschäftsstelle informiert den Vorstand regelmässig über den Stand der Arbeiten in Form eines Quartalsberichtes.

Administrative Unterstützung des Vorstandes:

Die Geschäftsstelle unterstützt den Vorstand in organisatorisch-administrativer Hinsicht. Sie nimmt mit beratender Stimme an den Vorstandssitzungen teil. Das Protokoll wird durch ein Vorstandsmitglied verfasst.

Die Geschäftsstelle bearbeitet im Wesentlichen:

- Qualitätssicherung in der Energieberatung;
- Erfolgskontrolle bezüglich der eigenen Tätigkeiten (Reporting und Jahresabschluss);
- Führen der Buchhaltung, des Mitgliederverzeichnisses, allfälliges Sponsoring;
- Erstellung des Jahresabschlusses;
- Vorbereitung der Mitgliederversammlung und Infothemen der Vorstandssitzungen;
- Vorbereiten allfälliger Vernehmlassungen zu aktuellen Themen.

2.4 Beurteilung von Beitragsgesuchen in Appenzell Ausserrhoden

Der Kanton Appenzell Ausserrhoden gewährt im Rahmen des Förderprogrammes Energie finanzielle Beiträge an die rationelle Energienutzung im Gebäudebereich. Voraussetzung dafür ist der Nachweis, dass mit den geplanten Massnahmen ein wesentlich kleinerer Energiebedarf resultiert als bisher, oder dass erneuerbare Energien sinnvoll eingesetzt werden.

- Beurteilen von Beitragsgesuchen im Rahmen des kantonalen Förderprogrammes Energie mit Antrag an die Entscheidbehörde.

Massgebend ist die kantonale Umsetzung des harmonisierten Fördermodells 2015 (HFM) sein.

3 Geschäftsstelle

Zur Erfüllung der operativen Aufgaben des Vereins soll eine Geschäftsstelle eingesetzt werden. Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sollen in einem Vertrag zwischen dem Verein Energie AR/AI und der Auftragnehmerin oder dem Auftragnehmer geregelt werden.

3.1 Wahrung der Interessen des Vereins

Die Geschäftsstelle handelt in Übereinstimmung mit den Zielen und Leitlinien des Vereins. Im Weiteren gilt für die Geschäftsstelle die Leistungsaufträge der Kantone Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden. Die Geschäftsstelle verfügt über eine Kopie des jeweiligen Leistungsauftrages.

3.2 Kompetenzen

Operative Kompetenz

Die Geschäftsstelle besitzt sämtliche operativen Kompetenzen zur Erfüllung ihres Auftrages, mit folgenden Ausnahmen:

- Beratungsdienstleistungen an Ausserkantonale sind ausgeschlossen;
- Beitragsgesuche müssen gemäss Richtlinien der Energiefachstellen bearbeitet werden;
- Öffentlichkeitsarbeit und Auftritte nach aussen bedürfen der Zustimmung des Präsidenten.

Finanzkompetenz

Die Geschäftsstelle hat Finanzkompetenz im Rahmen des genehmigten Budgets. Die Gesuchsbearbeitung wird gemäss Leistungsauftrag mit dem Kanton mittels Fallpauschalen abgegolten. Die Geschäftsstelle überprüft mindestens jährlich die Kostendeckung dieser Arbeiten.

Zahlungsverkehr

Die vom Vorstand genehmigte Weisung "Rechnungskontrolle ab dem 1. Januar 2015" ist integrierender Bestandteil dieses Pflichtenheftes und regelt die Rechnungskontrolle im Detail.

Kreditoren: Rechnungen werden mit der Unterschriftenregelung "Kollektiv zu zweien" zur Zahlung freigegeben (ausschliesslich elektronisch mit e-banking). Unterschriftenberechtigt sind der Leiter der Geschäftsstelle, ein vom Vorstand ernannter Rechnungsbegleiter und der Präsident des Vereins.

3.3 Verantwortung

- Mindestens 4 Stunden pro Tag telefonisch erreichbar sowie nach Voranmeldung persönlich erreichbar;
- Vollständige und aktuelle Dokumentensammlung;
- Speditive und sachgerechte Bearbeitung der Beitragsgesuche;
- Erstellen eines Jahresberichtes über die Aktivitäten der Geschäftsstelle und ihren Bekanntheitsgrad.

Beilagen:

- Statuten des Vereins Energie AR-AI 2014
- Leistungsauftrag AR, 2009
- Leistungsauftrag AI, 2014
- HFM 2015
- Weisung "Rechnungskontrolle ab dem 1. Januar 2015"